



BA FILM EDITING BILD & TON

Bewerbungsaufgaben
2022/2023



Internationale
Filmschule
Köln

FORMALE ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Allgemeine Fachhochschul- oder Hochschulreife
- Bei fehlender Fachhochschul- oder Hochschulreife und besonderer künstlerischer Eignung muss die erforderliche allgemeine Qualifikation in einem gesonderten Verfahren festgestellt werden.
- Sehr gute deutsche Sprachkenntnisse: Zum Zeitpunkt der Bewerbung müssen internationale Studieninteressierte mindestens das Sprachniveau B2 vorweisen.

Bei Zusage eines Studienplatzes müssen die internationalen Studierenden eine DSH-2-Prüfung (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang) erfolgreich bis zum Studienstart im September 2023 abschließen..

- Gute englische Sprachkenntnisse

AUFNAHMEPRÜFUNG (ONLINEVERANSTALTUNG)

Die eingeladenen Bewerber*innen absolvieren pro Fachschwerpunkt einzeln und in Gruppen zwei verschiedene Prüfungsteile:

Theoretische Aufgaben

Für alle Kandidat*innen erfolgt für das Lehrgebiet Comparative Media Studies ein schriftlicher Test.

Fachspezifische Aufgaben

Es finden fachspezifische Übungen und Interviews statt, die sich auch auf die eingereichten Bewerbungsaufgaben beziehen können.

Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung

Theoretische Aufgaben

Für den Bereich Comparative Media Studies werden die eingeladenen Bewerber*innen aller Fachbereiche darum gebeten, folgende Texte zur Vorbereitung zu lesen:

- Walter Benjamin: „Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit. Dritte Fassung“ (1935)
[https://de.wikisource.org/wiki/Das_Kunstwerk_im_Zeitalter_seiner_technischen_Reproduzierbarkeit_\(Dritte_Fassung\)](https://de.wikisource.org/wiki/Das_Kunstwerk_im_Zeitalter_seiner_technischen_Reproduzierbarkeit_(Dritte_Fassung))
- Lev Manovich: „What is Digital Cinema“ (1995)
<http://manovich.net/index.php/projects/what-is-digital-cinema>

BEWERBUNGSAUFGABEN

Vorgaben

Bitte beachten Sie im Zusammenhang mit unserer Online-Bewerbungsplattform folgende Vorgaben für die Bearbeitung der Bewerbungsaufgaben:

- Zu jedem der Aufgabenblöcke ist eine getrennte Antwortdatei im PDF-Format hochzuladen.
Die Kopf- bzw. Fußzeile jeder PDF-Datei muss folgende Angaben enthalten: Ihren Nachnamen, den Fachschwerpunkt, die Nummer der Aufgabe und die Seitenzahl.
- Bitte verwenden Sie unbedingt einheitliche Dateinamen nach folgendem Muster:
Nachname_Vorname_Aufgabe_1
Nachname_Vorname_Aufgabe_2
- Fotos, Zeichnungen oder Bilder sind als PDF-Dateien hochzuladen.
- **Ihre Antwortdateien dürfen die Größe von jeweils 5 MB nicht überschreiten.** Sollten Sie damit bei einer Aufgabe nicht auskommen (z. B. bei einer Aufgabe, die Bildmaterial enthalten muss), können Sie diese online über einen Link zu einem Cloudspeicher-Dienst verfügbar machen (z. B. Google Drive, DropBox, OneDrive/Microsoft – keine Downloadlinks bitte!).
- Ihre audiovisuellen Arbeitsproben können Sie entweder auf einem allgemein zugänglichen Internet-Videoportal (z. B. YouTube, vimeo) hochladen und die entsprechenden **Streaming-Links** in die Antwortdateien einfügen, die Sie zusammen mit den übrigen Bewerbungsunterlagen über die Bewerbungsplattform hochladen. Oder Sie stellen uns Ihre Arbeitsproben als **Streaming-Links über einen Cloudspeicher-Dienst** (z. B. Google Drive, DropBox, OneDrive/Microsoft) zur Verfügung.
- **Sämtliche Links dürfen nicht vor dem 30.06.2023 ablaufen.**
- Musikdateien können in beliebigen Formaten eingereicht werden.

Aufgaben

1. Motivation

Warum bewerben Sie sich für das Studium Film im Fachschwerpunkt Editing Bild & Ton? Was ist Ihre persönliche Vision und Haltung zur Filmmontage und Tongestaltung? Was erwarten Sie von einem Studium in diesem Fachschwerpunkt?

(max. 9.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

2. „Wirkungsintention“

Bezugnehmend auf ihr Buch „Cutting Rhythms: Shaping the Film Edit“ veröffentlichte der Routledge Verlag kurze Statements der Autorin Karen Pearlman. Schauen Sie sich den Clip zum Thema Timing and Gesture (<https://youtu.be/KzXHGA1AeSg>) an und nennen Sie – wie ab Minute 1:14 von Pearlman beschrieben – ein Beispiel aus einem Film Ihrer Wahl, in dem eine Bewegung/Geste erst im Kontext mit dem unmittelbar anschließenden Bild eine emotionale Bedeutung erfährt oder die Bedeutung für den*die Zuschauer*in durch das Anschlussbild verschoben wird. Überlegen Sie außerdem, womit Sie das Anschlussbild austauschen könnten und wie sich die Emotion und die Wirkung auf den*die Zuschauer*in dadurch verändern würde.

(max. 4.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

3. „Das Beste von mir!“

Bitte reichen Sie maximal 8 eigene künstlerische Arbeiten ein, die auch nonverbal überzeugen und erzählen, was gerade Sie für dieses Studium und diesen Beruf qualifiziert. Mögliche Arbeiten könnten z. B. Fotoserien, Texte, Collagen, Audio- und/oder Videoclips, Zeichnungen u. v. m. sein.

(PDF-Dokumente max. im DIN-A3-Format, bitte keine Zusendung von Originalen)

4. Selbstporträt

Erstellen Sie eine audiovisuelle Darstellung von sich selbst.

(max. 1 Min.)

5. Film

Erstellen Sie einen 1-minütigen Film zum Begriff „Freiheit“. Der Film kann aus Bildern, Tönen, Schrift, Grafik, Formen, Farben, Klängen, Atmosphären und Stimmen bestehen. Dabei spielt es keine Rolle, welches Rohmaterial und welche Gestaltungstechnik Sie verwenden.

KONTAKT